

Überwiegend für Exporteure

- Außenwirtschaftsrecht
- Präferenzrecht
- Gewerblicher Rechtsschutz
- Umsatzsteuerrecht
- Zollverfahrensrecht
- US-Exportkontrollrecht
- Praxisbezogene Beispiele

Referenten:

Dr. Frank Sievert
Hamburg

Klaus Hoffmeister
Diplom-Finanzwirt

Stefan Schaller
Diplom-Finanzwirt

Wolfgang Birner
Diplom-Finanzwirt

Thomas Behring
Diplom-Finanzwirt

Dr. Ulrike Jasper
AEB GmbH

Holger von der Burg
Industrie- und Handelskammer
zu Düsseldorf

- Innerbetriebliche Organisationsanweisungen
- Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO) – Sicherheitsinitiative der EU
- Gewerblicher Rechtsschutz – Produktpiraterie – Grenzbeschlagnahme
- Befreiung von den Einfuhrabgaben
- Umsatzsteuer im grenzüberschreitenden Warenverkehr
- Das Präferenzrecht als Wettbewerbsfaktor bei der Ausfuhr: – Präferenzarten und Präferenzräume – Ursprungsregeln – Paneuropa-Mittelmeer-Zone (PAN-EURO-MED)
- Ausstellung von Präferenzpapieren und ihre Nachprüfung
- US-(Re-)Exportkontrollrecht
- Aktuelle Entwicklungen im Außenhandel

Veranstalter

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag in Berlin.

Seminarleiter

Frank Brunner,
Diplom-Finanzwirt

Organisation

Rainulf Pichner,
Leiter Kompetenzzentrum Zoll
IHK Nürnberg für Mittelfranken

Zeitraum

4 Wochen in den Monaten Januar bis April 2024 im Ganztagesunterricht mit ca. 125 Vortragsstunden.

Veranstaltungsort

IHK Akademie Mittelfranken
Walter-Braun-Straße 15
90425 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 13 35 - 2335

Belegungsmöglichkeiten

a) Wochen 1 bis 4
oder
b) Wochen 1 und 2
c) Wochen 3 und 4
Vorrang wird jenen Teilnehmern eingeräumt, die das gesamte Seminar (d.h. alle 4 Wochen) belegen.
Es gilt die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Adressatenkreis

Beschäftigte in Versand- oder Import- und Exportabteilungen aus Industrie-, Handels- und Speditionsbetrieben

Teilnahmegebühren (einschl. Unterrichtsmaterial)

alle 4 Wochen 2000,- €
Wochen 1 – 2 1000,- €
Wochen 3 – 4 1300,- €

Anmeldung bitte unter:
<https://veranstaltungen.ihk-nuernberg.de/b/?p=qdn998>
Anmeldeschluss: 11. Dezember 2023
Themen- und Referentenänderung vorbehalten.



IHK Akademie Mittelfranken
Walter-Braun-Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911-1335-2335

Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken
Hauptmarkt 25/27, 90403 Nürnberg
Postanschrift: 90331 Nürnberg
Telefon: 0911 1335-1354

Foto: Kurt Fuchs
Grafik/Layout: www.bergler-online.de

Nürnberger Zollseminar 2024

Einladung



Der internationale Warenverkehr unterliegt einer Vielzahl von Rechtsvorschriften, deren praktische Anwendung gute Kenntnisse voraussetzt. Zwar bieten Bestrebungen, Märkte zu öffnen und Harmonisierungen voranzutreiben neue Chancen auf dem Weltmarkt, jedoch bergen wiederum protektionistische Maßnahmen neue Risiken. Die gesetzlichen und daraus folgenden bürokratischen Regelungen, Kontrollen sowie tarifliche und nichttarifäre Handelshemmnisse gilt es zu beachten, um durch rechtskonforme und effiziente Gestaltung der Import- und Exportprozesse Wettbewerbsnachteile zu vermeiden.

Das Nürnberger Zollseminar vermittelt praxisnah die aktuellen Bestimmungen für Ein- und Ausfuhrgeschäfte und setzt die Teilnehmer/innen in die Lage, rechtlich zulässige Gestaltungsmöglichkeiten und Verpflichtungen zu erkennen und umzusetzen. Es zeigt typische Fehlerquellen in der Zollabwicklung auf und gibt wertvolle Hilfestellungen für die Praxis. Die Nutzung der zahlreichen zollrechtlichen Vereinfachungen beschleunigt die Warenströme und hilft, Geld zu sparen.

Für den Lernerfolg sorgen qualifizierte Dozentinnen und Dozenten aus Verwaltung und Wirtschaft.

Schwerpunkt der Vorträge:

- Allgemeines Zollrecht
- Zollwertrecht
- Umsatzsteuerrecht
- Zollverfahrensrecht
- Zolltarifrecht
- Allgemeines Steuerrecht
- Handelspolitik der EU (Außenwirtschaftsrecht)
- Exportkontrolle
- Warenursprungsrecht
- Präferenzrecht
- Steuerstraftaten und Ordnungswidrigkeiten bei der Einfuhr
- Betriebliche Umsetzung des Zollrechts
- Praxisbezogene Beispiele

Für Importeure und Exporteure

- Grundlagen des Zollrechts
- Umsatzsteuerrecht
- Zollverfahrensrecht
- Praxisbezogene Beispiele

Referenten:

Steffen Behm
Deutscher Industrie- und Handelskammertag
Berlin

Frank Brunner
Diplom-Finanzwirt

Bernhard Zeck
Diplom-Finanzwirt

Thomas Graf
Diplom-Finanzwirt

- Einführung in das Zollrecht:
 - Internationales Zollvertragsrecht
 - Unionszollrecht
 - Nationales Zollrecht
- Eingang von Waren in die Union
 - Vorab-Anmeldung (ESumA)
 - Vorübergehende Verwahrung
 - Zollrechtlicher Status
- Zollverfahren
 - Freier Verkehr
 - Besondere Zollverfahren
 - Ausfuhr
- Überführung in ein Zollverfahren:
 - Zollanmeldung
 - Anmelder
 - Abfertigungsverfahren
- Codierung in Zollanmeldungen
- Überlassung zum zollrechtlich freien Verkehr:
 - Einfuhrzollschuld
 - Verzollung
- Vereinfachte Zollanmeldungen bei der Einfuhr:
 - Arten und Verfahrensablauf
 - Bewilligung (Voraussetzungen, Verfahren)
- Der zugelassene Wirtschaftsbeteiligte (AEO)
 - Voraussetzungen
 - Bewilligung
 - Vorteile
- Versand
 - Anwendungsbereich und Verfahrensarten
 - Verfahrensablauf
 - Vereinfachungen (ZE/ZV)
 - ATLAS/NCTS
- IT-Verfahren in der Zollverwaltung
- Grundsätze des Umsatzsteuerrechts, Einfuhrumsatzsteuer, Intrahandel

Für Importeure und Exporteure

- Zollverfahrensrecht
- Allgemeines Steuerrecht
- Zollwertrecht
- Zolltarifrecht
- Steuerstraftaten und Ordnungswidrigkeiten
- Praxisbezogene Beispiele

Referenten:

Thomas Graf
Diplom-Finanzwirt

Michael Gerhardt
Diplom-Finanzwirt

Dr. Frank Sievert
Hamburg

Bernhard Zeck
Diplom-Finanzwirt

Marion Overbeck
Diplom-Finanzwirtin

- Zollwert von Waren – Bewertungsmethoden
- Gemeinsamer Zolltarif – Der Elektronische Zolltarif (EZT-online)
- Zolltarifliche Einreihung
- Lagerung:
 - Zolllager
 - (insbesondere private Zolllager)
 - Freizonen
- Vorübergehende Verwendung
- Intrahandelsstatistik (Intrastat)
- Erlass, Erstattung und Nacherhebung von Einfuhrabgaben
- Zentrale Zollabwicklung (Einzige Bewilligung)
- Steuerstraftaten und Ordnungswidrigkeiten bei der Einfuhr



Für Importeure und Exporteure

- Zollverfahrensrecht
- Außenwirtschaftsrecht
- Zollmanagement
- Warenursprungsrecht
- Präferenzrecht
- Praxisbezogene Beispiele

Referenten:

Wolfgang Birner
Diplom-Finanzwirt

Stefan Schaller
Diplom-Finanzwirt

Gabriele Daschner
Siemens AG

Wolfgang Herdegen
Diplom-Finanzwirt

Johanna Wegner
Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

Frank Brunner
Diplom-Finanzwirt

- Ausgang von Waren aus der Union
 - Vorabanmeldung beim Export
 - Ausfuhr
 - Wiederausfuhr
 - Codierung von Ausfuhranmeldungen
 - Vereinfachte Zollanmeldungen bei der Ausfuhr
- Exportkontrollen nach Unionsrecht und nationalem Recht:
 - „dual-use-VO“
 - Ausfuhrliste
 - Embargo
- Verbote und Beschränkungen
- Passive Veredelung
- Aktive Veredelung
- Das Carnet A.T.A. und seine Ausfertigung durch die IHK
- Warenursprungsrecht der EU (nichtpräferenzeller Ursprung)
- Präferenzrecht
- Betriebliche Umsetzung von Zollvereinfachungen
- Betriebsprüfung aus Sicht der Wirtschaft